

Forderungsnachweis für Trennungsgeld bei täglicher Rückkehr zum Wohnort (§ 6 SächsTGV) für den Monat _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder deutlich ausfüllen

Name, Vorname, genaue Anschrift (Straße, PLZ, Ort)																														
Dienststelle																														
Kontonummer	Bankleitzahl	Geldinstitut																												
Das Trennungsgeld wurde bewilligt von		mit Schreiben vom/Az.																												
1 Fahrkostenerstattung für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bitte auch ausfüllen, wenn tatsächlich ein Kfz benutzt wird)			Nicht vom Antragsteller auszufüllen																											
			EUR																											
			Cent																											
a) am Wohnort (Zu- und Abgang):																														
Monatskarte	_____	= _____	EUR																											
_____ Wochenkarten je	_____	EUR = _____	EUR																											
_____ Einzelfahrten je	_____	EUR = _____	EUR																											
b) vom Wohnort zum Dienstort																														
Bus	<input type="checkbox"/>	Bahn	<input type="checkbox"/>																											
Wagenklasse	_____																													
Monatskarte	_____	= _____	EUR																											
_____ Wochenkarten je	_____	EUR = _____	EUR																											
_____ Einzelfahrten je	_____	EUR = _____	EUR																											
c) am Dienstort (Ab- und Zugang):																														
Monatskarte	_____	= _____	EUR																											
_____ Wochenkarten je	_____	EUR = _____	EUR																											
_____ Einzelfahrten je	_____	EUR = _____	EUR																											
Summe:			EUR																											
2 Wegstreckenentschädigung (bei Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges)																														
_____	Tage X _____	km (Hin- und Rückfahrt) X 0,12 EUR / km = _____	EUR																											
3 Kostenvergleich																														
Bitte kennzeichnen Sie die Tage, an denen Sie die Fahrten durchgeführt haben.																														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Es wird höchstens der unter 1 ermittelte Betrag erstattet:																														
4 Mitnahmeentschädigung (nur bei Mitnahme im Kfz einer Person, die <u>keinen</u> Anspruch auf Mitnahmeentschädigung nach dem Sächsischen Reisekostengesetz hat)																														
_____	Tage X _____	km (Hin- und Rückfahrt) X 0,02 EUR / km = _____	EUR																											
5 Anrechnungsbetrag																														
einfache Entfernung zwischen Wohnung und bisheriger Dienststätte			_____ km																											
_____	Tage X _____	km (einfache Entfernung) X 0,08 EUR / km = _____	EUR																											
Trennungsgeld nach § 6 Abs. 1 und 2 SächsTGV :			./.																											
Höchstgrenze nach § 6 Abs. 4 :																														

6	Angaben zur steuerlichen Bewertung unentgeltlich erhaltener Mahlzeiten			
Ich war des Amtes wegen unentgeltlich verpflegt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja und zwar				
<input type="checkbox"/> Frühstück	<input type="checkbox"/> Montag – Freitag	oder <input type="checkbox"/>	an	folgenden Tagen:
<hr/>				
<input type="checkbox"/> Mittagessen	<input type="checkbox"/> Montag – Freitag	oder <input type="checkbox"/>	an	folgenden Tagen:
<hr/>				
<input type="checkbox"/> Abendessen	<input type="checkbox"/> Montag – Freitag	oder <input type="checkbox"/>	an	folgenden Tagen:
<hr/>				
An folgenden Tagen habe ich die unentgeltliche Verpflegung nicht in Anspruch genommen (Bitte geben Sie auch an, ob Sie Frühstück, Mittag und / oder Abendessen nicht in Anspruch genommen haben.):				
Ich habe aus anderen Gründen unentgeltliche Mahlzeiten erhalten:				
<input type="checkbox"/> von einem Dritten auf Veranlassung des Arbeitgebers <input type="checkbox"/> bei einem Arbeitsessen				
<input type="checkbox"/> bei einer gesellschaftlich veranlassenen Bewirtung (z.B. Ausstellungseröffnung, Richtfest) auf Veranlassung des Arbeitgebers				
Bitte erläutern Sie in diesen Fällen Anlass und Umfang der Bewirtung auf einem gesonderten Blatt. Bitte geben Sie – soweit möglich – auch an, ob die Bewirtung vom Arbeitgeber oder von einem Dritten <u>veranlasst</u> wurde.				
7	Auf das beantragte Trennungsgeld habe ich einen Abschlag erhalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR			
Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.				
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers			
<hr/>	<hr/>			
Nicht vom Antragsteller auszufüllen Sachlich richtig rechnerisch richtig				

Anlage 6

Datum:

Bearbeiter:

Telefon:

.....

Stempel der Dienststelle

**Berechnung des steuerpflichtigen Teils des Trennungsgeldes
und Erfassung von Sachbezugswerten für den Monat _____**

für Herrn/Frau	Name, Vorname		
Abrechnungszeitraum vom	Datum	bis	Datum
Tag der Dienstantrittsreise	VORÜBERGEHEND (z. B. Abordnung)		NICHT VORÜBERGEHEND (z. B. Versetzung, Abordnung mit dem Ziel der Versetzung, Neueinstellung)
AUSWÄRTIGES VERBLEIBEN bis zum Ablauf der Dreimonatsfrist am danach		⇒A ⇒C	⇒B ⇒C
TÄGLICHE RÜCKKEHR bis zum Ablauf der Dreimonatsfrist am		⇒A	
BERECHNUNG DES MÖGLICHEN STEUERFREIEN ARBEITGEBERERSATZES Bei Einsatzwechselfähigkeit kann eine gesonderte steuerliche Beurteilung erforderlich sein!			
			Summe des möglichen steuerfreien Arbeitgebersatzes
			Verpflegung Fahrtkosten Unterkunft
A DIENSTREISE (MAX. 3 MONATE)			- alle Werte in Euro -
Verpflegungsmehraufwendungen Abwesenheit vom Wohnort und regelmäßiger (bisheriger) Dienststätte je Kalendertag:			
mindestens 8, weniger als 14 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
mindestens 14, weniger als 24 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
24 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
Fahrtkosten (öffentliche Verkehrsmittel / Kfz)			
Unterkunft	tatsächliche Kosten = _____	EUR	
	_____ tatsächliche Übernachtungen x 20 EUR = _____	EUR	
Ansatz des höheren Betrages			
B ERSTEN 3 MONATE EINER DOPPELTEN HAUSHALTSFÜHRUNG, DER KEINE DIENSTREISE VORANGEGANGEN IST			
Verpflegungsmehraufwendungen Abwesenheit vom Wohnort je Kalendertag:			
mindestens 8, weniger als 14 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
mindestens 14, weniger als 24 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
24 Stunden	_____ Tage x _____	Tagegeldsatz _____ EUR =	
Fahrtkosten für Heimfahrten (maximal 1 Fahrt wöchentlich) Werden unterschiedliche Verkehrsmittel benutzt, ist der Vergleich je Heimfahrt auf einem gesonderten Blatt durchzuführen!			
öffentliche Verkehrsmittel _____			EUR
Entfernungspauschale _____ tatsächliche Heimfahrten x _____ Entfernungskilometer x _____			EUR/km = _____ EUR
Ansatz des höheren Betrages			
Übertrag			nach Seite 2

Übertrag	von Seite 1			
ZU B ERSTEN 3 MONATE EINER DOPPELTEN HAUSHALTSFÜHRUNG, DER KEINE DIENSTREISE VORANGEGANGEN IST				
Unterkunft	tatsächliche Kosten =	_____	EUR	
	tatsächliche Übernachtungen x 20 EUR =	_____	EUR	
	Ansatz des höheren Betrages			
C FORTGESETZTE DOPPELTE HAUSHALTSFÜHRUNG				
Verpflegungsmehraufwendungen				
Fahrtkosten für Heimfahrten (maximal 1 Fahrt wöchentlich) Werden unterschiedliche Verkehrsmittel benutzt, ist der Vergleich je Heimfahrt auf einem gesonderten Blatt durchzuführen!				
	öffentliche Verkehrsmittel	_____	EUR	
	Entfernungspauschale			
	tatsächliche Heimfahrten x	_____		
	Entfernungs-kilometer x	_____	EUR/km =	_____
	EUR/km =	_____	EUR	
	Ansatz des höheren Betrages			
Unterkunft	tatsächliche Kosten =	_____	EUR	
	tatsächliche Übernachtungen x 5 EUR =	_____	EUR	
	Ansatz des höheren Betrages			
D SUMME DES MÖGLICHEN STEUERFREIEN ARBEITGEBERERSATZES (A BIS C)				

BERECHNUNG DES STEUERPFLICHTIGEN TEILS DES TRENNUNGSGELDES	Verpflegung	Fahrtkosten	Unterkunft
Erstattet wurden als Trennungsgeld			
möglicher steuerfreier Arbeitgeberersatz (vgl. D)	-	-	-
Differenz	=	=	=
Summe 1 positiv → steuerpflichtiger Teil des Trennungsgeldes			
Summe 1 negativ → Werbungskostenüberhang			
SUMME 1	=		

ZU ERFASSENDE SACHBEZUGSWERTE				
Frühstück	_____	Tage	x	_____
				EUR
Mittagessen	_____	Tage	x	_____
				EUR
Abendessen	_____	Tage	x	_____
				EUR
		SUMME 2		EUR ⇒ _____

GESAMTSUMME (SUMME 1 + SUMME 2) Eine Saldierung der beiden Summen ist nur zulässig, wenn die SUMME 1 positiv ist. Ein Werbungskostenüberhang darf nicht mit Sachbezugswerten verrechnet werden.
--

Unterschrift